

I. Leistungsbeschreibung zur Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Baureinigung der Stadt Chemnitz

1.	Einleitung	2
2.	Vergabehinweise	2
2.1.	Objektbesichtigung.....	2
2.2.	Angebotserstellung	2
2.3.	Abrechnung/Rechnungslegung	3
2.4.	Wertung (Zuschlagskriterien/Gewichtung)	3
3.	Leistungsbeschreibung für die Gebäudeinnenreinigung	3
3.1.	Begriffsbestimmungen.....	3
3.2.	Reinigungsarten	4
3.2.1.	Unterhaltsreinigung	4
3.2.2.	Grundreinigung/Intensivreinigung.....	8
3.2.3.	Sonderreinigung.....	10
3.2.4.	Baureinigung.....	11

Anlage 1

- Vertragsart
- Vertragslaufzeit / Hinweis
- Übersicht Objekte und Lose
- allgemeine Hinweise
- Objektbeschreibung Moritzhof
- Objektbeschreibung Stadtwache
- Rechnungslegung

Anlage 2

- Wertung (Zuschlagskriterien/Gewichtung) der Angebote
- Prioritätenreihenfolge

Anlage 3

- Anzahl Reinigungstage
- Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten

1. Einleitung

Das Gebäudemanagement und Hochbau der Stadt Chemnitz ist u. a. für die Gebäudeinnenreinigung der kommunalen und kommunal genutzten Objekte zuständig. Die Gebäudeinnenreinigung umfasst die Reinigung der Gebäudehülle und die Normal-ausstattung im Objekt.

Bei dieser Vergabe handelt es sich um einen Dienstleistungsvertrag, welcher die Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Baureinigung für die in der **Anlage 1** dieser Leistungsbeschreibung aufgeführten Einrichtungen beauftragt.

Die Leistungsbeschreibung gilt generell für die Gebäudeinnenreinigung der kommunalen und kommunal genutzten Objekte. Nicht alle hier aufgeführten Reinigungsarten bzw. Raumgruppen finden sich zwangsläufig in dem zu reinigenden Objekt/den zu reinigenden Objekten dieser Vergabe wieder.

2. Vergabehinweise

2.1. Objektbesichtigung

Es sind nur fakultative Besichtigungstermine vorgesehen. Dennoch raten wir dringendst die Objekte aufgrund ihrer Besonderheiten hinsichtlich Böden und Objektstruktur zu begutachten. Einer späteren Nachkalkulation der Leistungswerte oder Tageseinsatzzeit wird nicht stattgegeben.

Die Objekte können zeitnah während der Angebotsfrist, nach vorheriger Terminabstimmung mit dem jeweiligen Ansprechpartner (siehe Anlage 1), vor Ort angesehen werden.

Es handelt sich hierbei lediglich um eine Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten. Sich daraus ergebende Fragen sind direkt schriftlich an die Vergabestelle der Stadt Chemnitz - entsprechend der vorgesehenen Frist - zu richten und werden ausschließlich durch diese für alle Bieter/Interessenten beantwortet. Die Mitarbeiter im jeweiligen Objekt dürfen aus Gleichbehandlungsgrundsätzen während der Besichtigung keine Fragen beantworten.

2.2. Angebotserstellung

Zur Berechnung des Angebotspreises sind in den Kalkulationstabellen (Excel) des Leistungsverzeichnisses sämtliche farbig markierte Felder vollständig auszufüllen.

In den Kalkulationstabellen sind die Leistungswerte so zu kalkulieren, dass diese für die vollständige Erbringung der geforderten Tätigkeiten auskömmlich sind. Dem vom Auftragnehmer (AN) eingesetzten Reinigungspersonal werden die auf dieser Grundlage kalkulierten Zeiten zur Verfügung gestellt.

Da zum aktuellen Zeitpunkt noch keine weiteren verbindlichen Tarifierpassungen feststehen, sind bei der Kalkulation die allgemeinverbindlichen Tarifierlöhne zum Stand 01.09.2024 zu verwenden, um eine Vergleichbarkeit der Angebote gewährleisten zu können.

Darüber hinaus müssen sämtliche nicht lohnabhängigen Kosten (Material, Maschinenkosten usw.) für den gesamten Auftragszeitraum auskömmlich kalkuliert werden. Soweit es während der Vertragslaufzeit oder gegebenenfalls vor Vertragsbeginn zu einer Änderung der o. g. Tarifierlöhne kommt, die zu einer höheren Vergütung der gewerblichen Arbeitnehmer führt, werden diese Anpassungen entsprechend durch den Auftraggeber auf den Lohnkostenanteil (siehe SVS-Blatt) gewährt.

2.3. Abrechnung/Rechnungslegung

Festlegungen zur Abrechnung und Rechnungslegung der Leistungen finden Sie in den „weiteren besonderen Vertragsbedingungen“.

2.4. Wertung (Zuschlagskriterien/Gewichtung)

Die Wertung der Angebote erfolgt nach den Kriterien Gesamtpreis (Gewichtung 60 %), Leistungswerte (Gewichtung 40 %).

In der **Anlage 2** dieser Leistungsbeschreibung werden die Zuschlagskriterien konkret erläutert.

3. Leistungsbeschreibung für die Gebäudeinnenreinigung

Die Gebäudeinnenreinigung umfasst die laufende Unterhaltsreinigung in den Objekten sowie die darüber hinaus zusätzlich vom Auftraggeber (AG) zu beauftragende Grund-/Intensiv-, Sonder- und Baureinigung.

3.1. Begriffsbestimmungen

Normalausstattung des Objektes	Benennung Ausstattung in der Raumgruppenübersicht (Anlage 3)
Grobverschmutzung	heruntergefallener oder weggeworfener Abfall, der sich aufheben lässt dazu gehören z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Papier • Getränkedosen, Flaschen
haftende Verschmutzungen	Verschmutzung, die auf einer begrenzten Fläche haftet dazu gehören z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Griffspuren • Flecken von Getränken und Speisen

- wassergebundener Straßenschmutz
- Kaugummi
- Strichverschmutzungen durch Schuhwerk
- Gummiabrieb durch Gegenstände
- Permanentmarker- und Graffitiverschmutzungen (soweit sie sich mit handelsüblichen Reinigungsmitteln entfernen lassen)

nicht haftende Verschmutzungen

Verschmutzung, die sich nicht direkt aufheben lässt

dazu gehören z. B.:

- Staub
- Blütenstaub
- Sand/kleine Steinchen
- Laub
- Spinnweben

3.2. Reinigungsarten

3.2.1. Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung ist eine sich **wiederholende Reinigungsarbeit nach festgelegten Zeitabständen und Standards**, mit der die grundsätzliche Objektsauberkeit und die Substanzerhaltung der Reinigungsflächen gewährleistet werden.

→ Definition Leistungen:

Nasswischen zweistufig (Lino/PVC/Stein/Fliesen/Gussasphalt)

Definition: Die Zweistufen-Methode stellt das klassische Nasswischverfahren dar. Beim **ersten Arbeitsgang** wird mit einer Reinigungstextilie (Tücher, Mops, Wischbezüge von Breitwischgeräten etc.) so viel Reinigungsflüssigkeit auf den Belag gebracht, dass haftende, wassergebundene Verschmutzungen aufgeweicht bzw. abgelöst werden.

In der **zweiten Arbeitsstufe** wird die überschüssige Schmutzflüssigkeit wieder mit Reinigungstextilien aufgenommen.

Zur Erreichung des Ergebnisses kann auch ein Reinigungsautomat eingesetzt werden.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen sollen frei sein von Grobschmutz, haftenden und nicht haftenden Verschmutzungen. Bei Einsatz von Wischpflegemitteln sollen die zurückbleibenden Pflegesubstanzen frei von Schmutzablagerungen sein und sich ohne eine aufwendige und umweltbelastende Grundreinigung vom Fußbodenbelag beseitigen lassen. Beim Einsatz von Desinfektionsmitteln sollte eine ausreichende Keiminaktivierung erzielt werden.

Feuchtwischen (glatte Bodenbeläge - Lino/PVC/versiegelte Holzböden, polierte Steinböden)

Definition: Staubbindendes Wischen in einer Arbeitsstufe mit nebelfeuchten oder präparierten Reinigungstextilien zur Beseitigung von nicht haftenden Verschmutzungen, in geringerem Umfang auch für aufliegenden Grobschmutz und anschließender Aufnahme des Grobschmutzes in ein Behältnis.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche ist frei von Grobschmutz und nicht haftenden Verschmutzungen. Haftende Verschmutzungen können noch auf der Oberfläche vorhanden sein.

Saugen

Definition: Trockenes Absaugen von nicht haftenden Verschmutzungen oder schwach haftenden Verschmutzungen mittels Staubsauger.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche soll frei sein von Grobschmutz und nicht haftenden Verschmutzungen. Haftende Verschmutzungen bei nichttextilen Belägen und in den Teppichflor eingedrungene Substanzen bei textilen Belägen (z. B. Getränkeflecken, Kaffee, Obstsaft) können noch auf der Oberfläche vorhanden sein.

Arbeiten mit Gazetuch

Definition: Reinigung mit Gazetuch über trockenem Moppbezug am Wischgerät.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche soll frei sein von Grobschmutz und nicht haftende Verschmutzungen.

Hinweis: Für gut gepflegte Bodenbeläge oder für gereinigte ungenutzte Räume geeignet.

Inhalt entleeren und entsorgen, Behälter auswischen

Definition: Der Inhalt von verschiedenen Behältern wird entleert, getrennt gesammelt und anschließend fachgerecht entsorgt. Bei Bedarf Behälter auswischen.

Ziel/Ergebnis: Das Behältnis soll frei sein von jeglichem Inhalt (z. B. auch Kaugummis und Haftenden Papierschnipseln). Die Kosten für Müllbeutel trägt der Auftragnehmer (AN).

Inhalt Wiederverwertung zuführen

Definition: Der getrennt gesammelte Inhalt verschiedener Behälter wird der Wiederverwertung zugeführt (z. B. Alu, Glas, Papier etc.), die vom AG gestellt werden. Die Entsorgungskosten trägt der AG.

Ziel/Ergebnis: Abfall wird fachmännisch getrennt (z. B. Papier, Glas, Alu).

Bestücken

Definition: Ein Gegenstand (z. B. Handtuchhalter, Seifenspender, Toilettenpapierhalter etc.) wird neu mit Verbrauchsmaterialien (z. B. Papierhandtücher, Seifenlösung, Toilettenpapier etc.) versehen.

Ziel/Ergebnis: Der zu bestückende Gegenstand muss entsprechend dem angegebenen Termin mit Verbrauchsmaterial gefüllt sein.

Hinweis: Die Bereitstellung der Verbrauchsmaterialien obliegt dem AG (Hausmeister). Die Betreuung der Sanitäreinrichtungen (Kontrolle, Auffüllen) während der Nutzungszeiten übernimmt der Hausmeister des Objektes. In den meisten Objekten sind 3-fach-Sammelsysteme eingesetzt. Bei der Kalkulation des Bieters (mindestens 3 Abfallbeutel pro Raum) ist dies zu berücksichtigen.

Entstauben

Definition: Staubentfernung mittels eines Trockensaugers oder mit Reinigungstextilien vom Gegenstand.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei von Staub und Griffspuren sein.

Feucht reinigen

Definition: Lose aufliegende und leicht haftende Verschmutzungen auf dem Inventar werden manuell mit einem stark entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von Schmutz, Griffspuren, Staub sowie von Schlieren.

Nass reinigen

Definition: Haftende Verschmutzungen werden manuell mit einem nassen, wenig entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt. Im WC-Bereich unter Verwendung desinfizierend wirkender Sanitärreinigungsmittel.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren, er muss trocken sein.

Nass reinigen und nachtrocknen

Definition: Haftende Verschmutzungen werden manuell mit einem nassen, wenig entwässerten Schwammtuch oder anderen Reinigungstextilien vom Gegenstand entfernt. Anschließend wird die Feuchtigkeit mit einem trockenen Reinigungstuch bzw. ähnlichen geeigneten Reinigungsutensilien (z. B. Leder) aufgenommen.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren. Der Gegenstand darf

nicht mehr feucht sein.

Griffspuren/Spritzer/Flecken entfernen

Definition: Griffspuren, Spritzer oder Flecken an Türen, Möbeln, Wandflächen werden punktuell und gezielt durch Feucht- oder Nassreinigung - ggf. anschließend nachtrocknen bzw. polieren - vom Gegenstand/Oberfläche entfernt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von Griffspuren, Spritzern und Flecken. Ggf. darf die Oberfläche nicht mehr feucht sein und muss poliert sein.

Desinfizierend reinigen

Definition: Der Gegenstand wird mit geeigneten Desinfektionsreinigern gleichzeitig durch Nassreinigung oder Nassscheuern gereinigt und desinfiziert.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren sowie sich in einem keimarmen Zustand befinden.

Pflegend behandeln

Definition: Der gereinigte Inventargegenstand wird mit geeigneten Pflegemitteln eingepflegt.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss sich in einem frisch eingepflegten Zustand befinden. Es dürfen keine Wischspuren oder Unregelmäßigkeiten vorhanden sein.

Tafelreinigung

Definition: Die Tafel wird mit geeigneten Textilien und Geräten feucht gereinigt.

Ziel/Ergebnis: Die gereinigte Tafel ist rundum frei von Kreidestäuben. Auf den Schreibflächen befinden sich keine Kreiderückstände und die Flächen sind frei von Schlieren. Ständerwerk ist staubfrei. Tafeln mit Schriftzeichen und Zeichnungen werden nicht gereinigt!

Reinigung Türen im Flurbereich

Definition: Dies umfasst die Reinigung aller Türen im Flurbereich (ausgenommen Zimmertüren), einschließlich deren Verglasungen, Rahmen und Aufkantungen, Falze, Griffe entsprechend der in Anlage 3 vorgegebenen Art und Weise.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren.

Fest installierte Sauberlaufzonen

Hinweis: Diese werden in den Eingangsbereichen von den Hausmeistern des AG gesäubert.

➔ **Anzahl Reinigungstage / Reinigungsleistungen sortiert nach Raumgruppen sowie sonstige Hinweise:**

Eine Aufstellung der Anzahl Reinigungstage sowie der Reinigungsleistungen sortiert nach Raumgruppen und sonstige Hinweise enthält die **Anlage 3** dieser Leistungsbeschreibung.

3.2.2. Grundreinigung/Intensivreinigung

Die Grundreinigungen sind Reinigungen zur Entfernung von hartnäckig haftenden Verschmutzungen und/oder abgenutzten Pflegefilmen **auf Bodenbelägen**.

Zur Intensivreinigung gehört zusätzlich zur Reinigung der Bodenbeläge (siehe Grundreinigung) auch die Reinigung der Ausstattung. Die betreffende Ausstattung ist in der jeweiligen Beschreibung der Leistung (siehe unten) näher definiert.

Sämtliche Leistungen der Grund- und Intensivreinigung werden als gesonderte Aufträge **schriftlich** durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Sachgebiet Technische Objektbewirtschaftung, Gebäudedienstleistungen (17.25) - in folgender Form erteilt:

1. Beauftragung der Leistung und des Umfangs durch den AG
2. Bestätigung der Beauftragung und Übernahme der Leistung durch den AN

Grund-/Intensivreinigungen werden vorwiegend in nutzungsfreien Zeiten ausgeführt. Zum Ein- und Ausräumen der beweglichen Gegenstände erfolgt eine Abstimmung mit dem zuständigen Hausmeister des betreffenden Objektes.

Grund- und Intensivreinigungen können während des gesamten Kalenderjahres - im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel - beauftragt werden.

Sprühextraktion/Shampooierung mit vorheriger Fleckentfernung von textilen Belägen

Definition: Diese Methode kommt zur Grundreinigung von textilen Belägen zum Einsatz.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz, Staub und haftenden bzw. eingedrungenen Verschmutzungen.

Hinweis: Vor der erneuten Benutzung muss der Belag nach der Shampooierung völlig trocknen.

Maschinelle Grundreinigung und Versiegeln bzw. Einpflegen nicht textiler Fußbodenflächen (Lino/Industrieböden/PVC)

Definition: Maschinelle Grundreinigung aller nicht textilen Fußbodenflächen und 2-fache Versiegelung bzw. Wiederherstellung einer geeigneten Beschichtung entsprechend der Belagsart. Darüber hinaus Auftragen eines Pflegefilmes zum Schutz und zur optischen Verbesserung gereinigter Böden. Der Pfl-

gefilm bzw. die Versiegelung ist so aufzutragen, wie die Produktbeschreibung dies vorsieht. Es sind mindestens 2 Schichten aufzutragen. Vorgegebene Trockenzeiten sind einzuhalten.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz und sämtlichen Verschmutzungen. Gleichwohl soll die behandelte Oberfläche mit einem gleichmäßigen Pflege-, bzw. Schutzfilm versehen sein, der eine gute Optik bietet, die Unterhaltsreinigung erleichtert und dabei die Rutschfestigkeit sicherstellt.

Wachseinpflge für Parkettböden

Definition: Gründlich gereinigte Bodenoberflächen werden zur Verdichtung der Oberfläche mit Wachs eingepflegt und poliert.

Ziel/Ergebnis: Versiegelung der Oberfläche, Schutz vor Eindringen von Flüssigkeiten, Auffrischung der Optik des Parketts.

Einpflege geöltes Parkett

Definition: Gründlich gereinigte Bodenoberflächen werden entsprechend der Pflegeanleitung mit einem Basisölauftrag versehen und die Oberfläche damit geschützt.

Ziel/Ergebnis: Versiegelung der Oberfläche, Schutz vor Eindringen von Flüssigkeiten, Auffrischung der Optik des Parketts.

Maschinelles Scheuern von Terrazzo und Fliesen ohne Pflegemittelauftrag

Definition: Maschinelles gleichmäßiges Scheuern (mit Bürstensaugmaschine) der Bodenflächen.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz und sämtlichen Verschmutzungen. Oberflächen sollen frei von Schlieren und rutschhemmend sein.

Maschinelles Scheuern von Terrazzo und Fliesen mit Pflegemittelauftrag

Definition: Maschinelles gleichmäßiges Scheuern (mit Bürstensaugmaschine) der Bodenflächen. Nach Einhaltung der Trockenzeit muss im Kreuzstrichverfahren das Pflegemittel gleichmäßig aufgetragen werden. Es empfiehlt sich eine Trockenzeit von 24 Stunden einzuhalten.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen müssen frei sein von Grobschmutz und sämtlichen Verschmutzungen. Oberflächen sollen frei von Schlieren und rutschhemmend sein.

Es sind grundsätzlich die Ränder, Kehrleisten bzw. Teppichabschlusskanten oder Setzsteine zum Wandabschluss mit zu reinigen. Sollte eine Fußbodenheizung vorhanden sein, so ist diese vor Beginn der Grundreinigungsleistungen auszuschalten. Hierfür bedarf es der Abstimmung mit dem Hausmeister vor Ort.

3.2.3. Sonderreinigung

Im Rahmen der Sonderreinigungen werden außergewöhnliche Verschmutzungen, die nicht im Umfang der Unterhaltsreinigung enthalten sind, entfernt.

Aufträge für Sonderreinigungen umfassen Ausnahmeregelungen (Schulungen, Veranstaltungen, Nutzung einzelner Räume etc.) und sonstige zusätzliche Leistungen zur Unterhaltsreinigung (u. a. Seitenwände/Prallschutz Sporthalle).

Sie werden **schriftlich** durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Sachgebiet Technische Objektbewirtschaftung, Gebäudedienstleistungen (17.25) - in folgender Form erteilt:

1. Beauftragung der Leistung und des Umfanges durch den AG
2. Bestätigung der Beauftragung und Übernahme der Leistung durch den AN

Sonderreinigungen können während des gesamten Kalenderjahres - im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel - beauftragt werden.

→ Definition Leistungen:

Reinigung Ölsocket

Definition: Manuelle Reinigung mit einem feuchten Schwammtuch, Padschwamm (Putzradierer) oder geeigneten Reinigungsutensilien. Die Verrechnung erfolgt nach SVS Sonderreinigung.

Ziel/Ergebnis: Oberfläche muss frei sein von haftenden Verschmutzungen.

zusätzliche Unterhaltsreinigung

Definition: Zusätzliche (außerplanmäßige) Leistung der Unterhaltsreinigung nach den jeweiligen Preisen pro qm (der Unterhaltsreinigung) bzw. Verrechnung nach SVS.

Ziel/Ergebnis: Entsprechend der Leistungsart der Unterhaltsreinigung.

manuelle verbesserte Unterhaltsreinigung (Lino/PVC/Industrieböden)

Definition: Reinigung mit Wischpflege oder Pflegefilmsanierung und polieren der Oberflächen.

Ziel/Ergebnis: Bei Einsatz von Wischpflegemitteln sollen die zurückbleibenden Pflegesubstanzen frei von Schmutzablagerungen sein.

Lampenreinigung

Definition: Lampenkörper an Decken und Wänden unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen abnehmen, nass bzw. feucht von innen und außen reinigen und wieder anbringen. Glasteile oder Reflektoren werden trocken nachgewischt.

Ziel/Ergebnis: Die Lampen bzw. die Beleuchtungskörper sind frei von Staub, Spinnweben, Fliegen und sonstigen Verschmutzungen, Glaslampen sind zu dem frei von Schlieren.

Desinfizierend reinigen bei Krankheit

Definition: Im Sonderauftrag genannte Bereiche (u. a. Sanitärbereiche, Handläufe, Fußböden, Türgriffe) werden mit geeigneten Desinfektionsreinigern gleichzeitig durch Nassreinigung oder Nassscheuern gereinigt und desinfiziert.

Ziel/Ergebnis: Der Gegenstand/die Oberfläche muss frei sein von fest haftenden Verschmutzungen, Griffspuren, Staub und Schlieren sowie sich in einem keimarmen Zustand befinden.

Hinweis: Beim Auftreten bestimmter Krankheitsfälle gelten die Hinweise der Gesundheitsbehörde, die Einsatzdauer und Wahl der entsprechenden Hand- bzw. Flächendesinfektionsmittel. Diese Mittel stellt im Bedarfsfall der AN zur Verfügung. Desinfektionsaufgaben werden nach Art der Erkrankungen und zeitlicher Dauer erteilt. Es kann zu mehrfachen schriftlichen Verlängerungen der Aufträge kommen.

3.2.4. Baureinigung

Unter Baureinigung versteht man die Entfernung aller Arten von Schmutz und Abfällen, die im Rahmen einer handwerklichen Baumaßnahme wie Renovierungs-, Sanierungs-, Neubau- oder Umbauarbeiten eines Gebäudes anfallen. Man unterscheidet zwischen der Baugrob- und Baufeinreinigung. **Sie werden als gesonderte Aufträge durch den AG - Gebäudemanagement und Hochbau, Abteilung Bewirtschaftung (17.2) oder Abteilung Planen und Bauen (17.3) - erteilt.**

→ Definition Leistungen:

Baureinigung grob

Definition: Entfernung von Bauschutt und alle Restwerkstoffe (u. a. Steine, Holzteile, Mörtel, Gips) in allen Räumen. Im Anschluss erfolgt eine Trockenreinigung.

Ziel/Ergebnis: Alle Räume sind frei von Bauschutt und allen Restwerkstoffen. Die Oberflächen sind staubfrei.

Baureinigung fein

Definition: Entfernen von Staub, der durch Bohren, Schleifen, Verputzen und ähnlichen Arbeiten entsteht. Gründliches Entfernen von hartnäckigen Schmutzresten wie Gips- oder Lackspritzern.

Ziel/Ergebnis: Oberflächen sind frei von Handwerkerschmutz sowie von Schutzfolien und

Etiketten sind; außerdem sind die Oberflächen staub-, wischspuren- und frei von Schlieren. Die Qualität des Bodenbelages entspricht dem Ausgangszustand. Ggf. sind hierfür entsprechende Pflegemaßnahmen durchzuführen.

Hinweis: Reinigung der Bodenflächen und Oberarbeiten - mit Steckdosen, Lichtschalter, Heizkörper, Sanitärkeramik sowie sonstige Ausstattung.

- Anlage 1 -**Vertragsart:**

Dienstleistungsvertrag

Laufzeit:

01.01.2025 – 31.12.2030 (Gesamtlaufzeit)

Der Vertrag läuft vom 01.01.2025 bis 31.12.2026 und verlängert sich jeweils um 24 weitere Monate, wenn er durch den Auftraggeber, nicht 3 Monate vor dem jeweiligen Vertragsende (31.12.2026 / 31.12.2028) gekündigt wird. Er endet spätestens am 31.12.2030.

Hinweis:

Während der Vertragslaufzeit kann es zu Umbau- und Sanierungsarbeiten in den Objekten kommen, demzufolge kann sich der Reinigungsumfang und dementsprechend auch die Reinigungskosten ändern. Diesbezüglich erfolgt im Voraus eine schriftliche Mitteilung des AG an den AN. Diesbezüglich sind aktuell keine Maßnahmen angedacht.

Übersicht Objekte

<i>Einrichtung</i>	<i>Ansprechpartner</i>	<i>Telefonnummer</i>
Moritzhof Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz	Frau Winkler	0371/488-1759
Stadtwache Rathausstraße 1, 09111 Chemnitz	Frau Winkler	0371/488-1759

Allgemeine Hinweise geltend für alle Verwaltungsobjekte**Parkmöglichkeiten**

Für die Reinigungsfirmen bzw. Reinigungsmitarbeiter stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Seitens des Sachgebietes Gebäudemanagement und Hochbau kann keine Sonderparkgenehmigung an den jeweiligen Verwaltungsgebäuden erteilt werden.

Objektleiter

Die jeweiligen Objektleiter der Reinigungsfirmen in den entsprechenden Gebäuden müssen werktags von 07:00 – 15:30 Uhr telefonisch erreichbar sein. Wir legen Wert auf Eigenkontrollen der Objektleiter. Siehe auch weitere Besondere Vertragsbedingungen. Mit dem Angebot ist ein Objektleiter samt Kompetenzen und Telefonnummer anzugeben.

Reinigung an Feiertagen

Fällt ein Arbeitstag (Reinigungstag) auf einen Feiertag, so sind die entsprechenden Arbeiten des festgeschriebenen Reinigungssturnus dennoch zu erbringen.

Dabei steht es der Firma frei die Arbeiten entsprechend einen Tag vor oder einen Tag nach dem jeweiligen Feiertag zu leisten.

In den nachfolgenden Objektbeschreibungen zu den einzelnen Objekten aufgeführten Besonderheiten und folgenden Erläuterungen sind bei der Kalkulation zu beachten.

Objektbeschreibung Moritzhof

Adresse:

Moritzhof

Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz

Das Objekt ist ein gewöhnliches Bürger- und Verwaltungshaus mit den verschiedensten Ämtern der Stadtverwaltung Chemnitz welches sich über 6 Etagen erstreckt. Hinzu kommen noch zwei Keller-/ Untergeschosse, in denen sich vorrangig Archive befinden.

Im Bürgerverwaltungszentrum 1 - Moritzhof herrscht täglich reger Bürgerverkehr. Dadurch benötigen die Böden, insbesondere in den Fluren und Treppenhäusern, sowie die Sanitärebereiche eine regelmäßige Pflege. Die Reinigung ist erst nach den Öffnungs-/Dienstzeiten möglich. Von den Untergeschossen bis zum 6. OG sind alle Etagen mit Fahrstuhl zu erreichen. Diese Aufzüge können vom Reinigungspersonal genutzt werden.

Weiterhin charakterisieren das Objekt 5 Treppenhäuser wovon alle jeweils vom EG bis in die 6 Etage führen. Vier Treppenhäuser erstrecken sich gar bis in die beiden Untergeschosse. Die im Objekt befindliche Tiefgarage ist nicht im Reinigungsumfang dieser Vergabe.

Die Gebäudeinnenreinigung erfolgt außerhalb der Öffnungszeiten und ist in der Zeit von - bis wie folgt möglich:

- | | |
|--------------|--------------------------|
| ➤ Montag | ab 17:00 Uhr – 22:00 Uhr |
| ➤ Dienstag | ab 18:00 Uhr – 22:00 Uhr |
| ➤ Mittwoch | ab 17:00 Uhr – 22:00 Uhr |
| ➤ Donnerstag | ab 18:00 Uhr – 22:00 Uhr |
| ➤ Freitag | ab 14:00 Uhr – 22:00 Uhr |

Gleichwohl sind die Reinigungsleistungen im Rahmen der zuschlagsfreien Zeit zu erbringen.

Abweichungen sind nur mit schriftlichem Antrag und Genehmigung durch den AG -Gebäudemangement und Hochbau, Sachgebiet 17.25 - gestattet.

Blockschlossbereiche

Die nachfolgend aufgeführten Blockschlossbereiche sind entsprechend den Terminvorgaben zu reinigen:

- Archive – KG Reinigung 1x monatl. Freitag nach Terminvereinbarung
- Archiv Standesamt – 2.OG Reinigung Mi von 11:00 Uhr - 13:00 Uhr (Tageskraft)
- Wahlbehörde – EG Reinigung 1 x wöchentlich während der Wahlperioden (Tageskraft)

Blockschlossbereiche sowie verschiedene Räume dürfen nur im Beisein des Personals des AG betreten und gereinigt werden. Eine genaue Absprache hierzu wird bei Einweisung in das Objekt durchgeführt.

Reinigungsutensilien

In den Objekten stehen Möglichkeiten der Unterstellung der Reinigungsutensilien zur Verfügung. Diese befinden sich im EG, 2. und 5. Etage. In diesen abschließbaren Räumen kann auch ein Reinigungsautomat abgestellt werden. Eine Haftung für Utensilien und Maschinen wird seitens der Stadt Chemnitz aber ausdrücklich ausgeschlossen. Die Reinigungsutensilien sind von der jeweiligen Reinigungsfirma selbst zu stellen.

Wasserentnahmestellen und Schmutzwasserentsorgungsmöglichkeiten sind in dem Objekt gegeben.

Aufzüge

In dem Objekt gibt es Fahrstühle welche alle Etagen vom UG bis 6. OG erreichen und durch die Reinigungsfirma genutzt werden können. Ein Anspruch auf Nutzung dieser besteht jedoch nicht. Das heißt bei Ausfall oder Havarie der Aufzüge besteht kein Anspruch auf Nachkalkulation bzw. finanziellen Mehrbedarf und der Reinigungsrythmus muss eingehalten werden.

Tagreinigung

Ein Teil der Reinigungsarbeiten soll tagsüber, also während der üblichen Geschäftszeiten erfolgen. In der Raumliste der Excel-Kalkulationsdatei sind die Räume ausgewiesen, welche tagsüber gereinigt werden sollen. Die jeweiligen Reinigungsbereiche sind jeweils kurzfristig zu sperren um Unfälle zu vermeiden.

Die Tagreinigung soll montags bis freitags zwischen 6.00 Uhr und 7.00 Uhr beginnen. Der unten folgende Aufgabenkatalog ist dabei die Arbeitsgrundlage für die Tagesarbeiten. Die Sanitärreinigung soll im Rahmen zwischen 6.00 bis spätestens 12.00 Uhr erfolgen.

Die Tageskraft ist verpflichtet, über ein von der Reinigungsfirma gestelltes Mobiltelefon, während der Dienstzeit erreichbar zu sein. Es können in Einzelfällen kleinere überschaubare Sonderreinigungsaufträge vom Auftraggeber beauftragt werden. Diese können im Bedarfsfall gesondert abgerechnet werden, wenn die angeforderten Reinigungsleistungen dem regelmäßigen Umfang übersteigen.

Die Tageskraft ist mit Firmenkleidung und somit entsprechend erkennbar auszustatten.

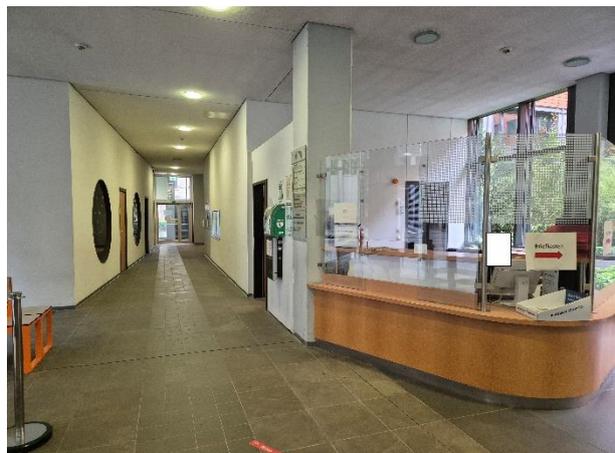
Bildergalerie des Moritzhofs



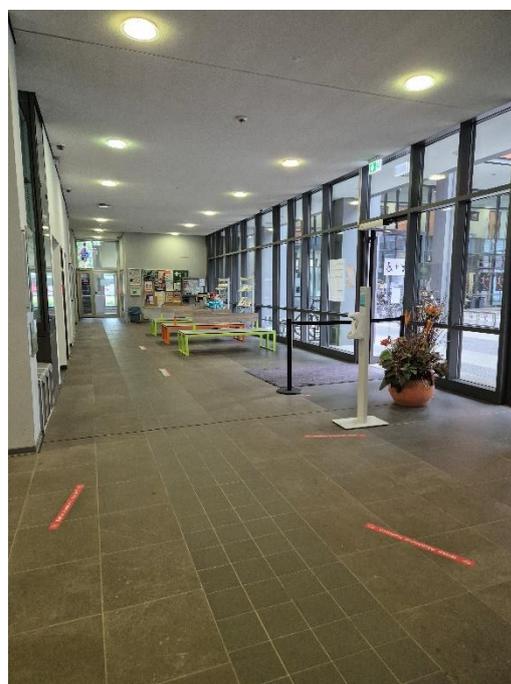
Außenansicht (Seitenansicht)



Haupteingang im Innenhof



Empfangsbereich



Wartebereich EG



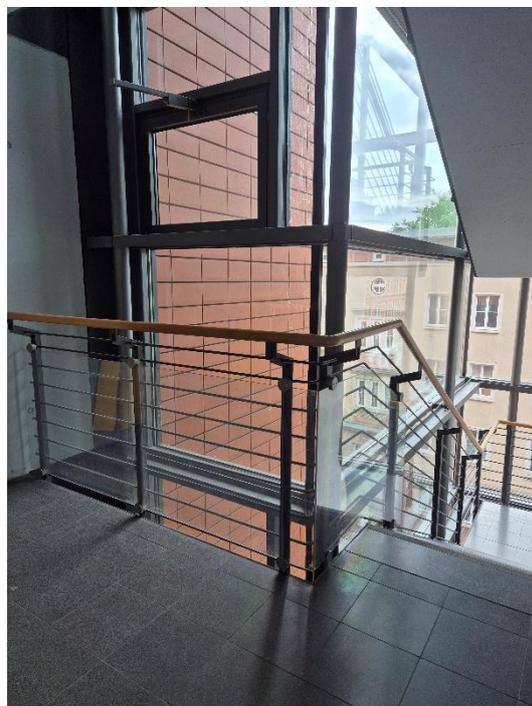
Aufzüge



Flure vor den Aufzügen



Podeste



Treppenhaus



Wartebereich EG



Wartebereich EG



Teeküchen



Sanitärbereiche

Aufgabenkatalog Tageskraft Moritzhof

Tageskraft	Sanitäranlagen	täglich
	- Haupteingang/Foyer/Vitrinen/Sitzbänke/Desi.Spender/ Kassenautomaten Kontrolle auf Sauberkeit, je nach Verunreinigung kehren oder feucht reinigen	täglich
	- Wartebereich/ Kundenportal im Erdgeschoss Tische und Stühle feucht reinigen, bei Verschmutzung Boden und Fensterbretter wischen	täglich
	- Entfernen von Griffspuren an Drehtür EG und 50 Brand- schutztüren im Gebäude inkl. Rahmenreinigung	1x wöchentlich
	- Sicherheitsverglasung Wachsutz Foyer reinigen	1x wöchentlich
	- Wickelraum 022 im EG desinfizieren und Entleerung Windeleimer	täglich
	- Aufzüge reinigen Fußbodenreinigung je nach Belagsart (feucht wischen) Bedienleisten (innen und außen sowie Haltegriff) Innenverkleidung und Türen (innen wie außen) Edelstahl Wellblechverblendungen der Fahrstühle (außen) feucht reinigen	1x wöchentlich 1x wöchentlich 1x wöchentlich 2x monatlich
	- Treppengeländer und Handläufe incl. Plexiglas feucht rein- igen	2x monatlich
	- 5. Etage Bürgermeisterbereich D1 nach Rücksprache mit dem Sekretariat reinigen (Raumnummern gemäß Raumliste) <ul style="list-style-type: none"> • Büro Bürgermeister, Beratungsraum, Teeküche • Böden, Tische, Schränke, Türblätter 	1x wöchentlich
	- Beratungsräume 645, 646, 647 zusätzlich zur UR je 2x wöchentlich Tische reinigen (Di + Do)	2x wöchentlich
- komplette Treppenhausreinigung im gesamten Objekt	Jedes Treppen- haus ist 2x wö. zu reinigen	
- Wahlbehörde (Erdgeschoss, 008 - 011) in Anwesenheit der Nutzer	1 x wö.	

Objektbeschreibung Stadtwache

Adresse:

Stadtwache / Sicherheitspunkt Chemnitz
Rathausstraße 1, 09111 Chemnitz

Der Sicherheitspunkt an der Zentralhaltestelle dient Bürger:innen als Anlaufstelle in allen sicherheitsrelevanten Fragen und wird gemeinsam vom Stadtordnungsdienst der Stadt Chemnitz und der Polizei betrieben. Ziel ist eine schnellstmögliche Intervention bei sicherheitsrelevanten Sachverhalten im Stadtzentrum.

Im Objekt ist die Stadt Chemnitz nur Mieter.

Die Gebäudeinnenreinigung erfolgt außerhalb der Öffnungszeiten und ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 06:00 – bis 14:00 Uhr möglich.

Gleichwohl sind die Reinigungsleistungen im Rahmen der zuschlagsfreien Zeit zu erbringen.

Abweichungen sind nur mit schriftlichem Antrag und Genehmigung durch den AG -Gebäudemangement und Hochbau, Sachgebiet 17.25 - gestattet.

Reinigungsutensilien:

In den Objekten stehen Möglichkeiten der Unterstellung der Reinigungsutensilien zur Verfügung. Pflicht zur Nutzung eines Reinigungsautomaten besteht nicht. Demzufolge steht es dem Bieter frei die Flure auch per Hand zu wischen bzw. zu kalkulieren. Eine Haftung für die Reinigungsutensilien bzw. Maschinen wird von der Stadt Chemnitz jedoch nicht übernommen. Die Reinigungsutensilien sind von der jeweiligen Reinigungsfirma selbst zu stellen.

Wasserentnahmestellen und Schmutzwasserentsorgungsmöglichkeiten sind in den Objekten gegeben.

Bildergalerie der Stadtwache



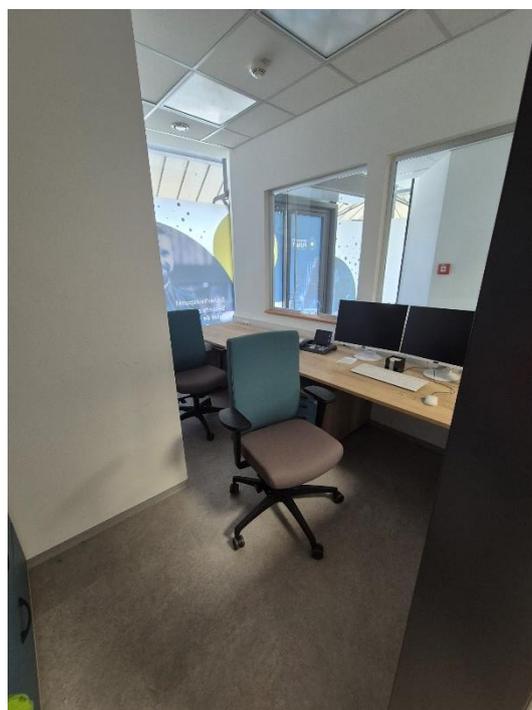
Außenansicht (Front)



Eingangsbereich Windfang



Eingangsbereich Glastür



Empfang (innen)



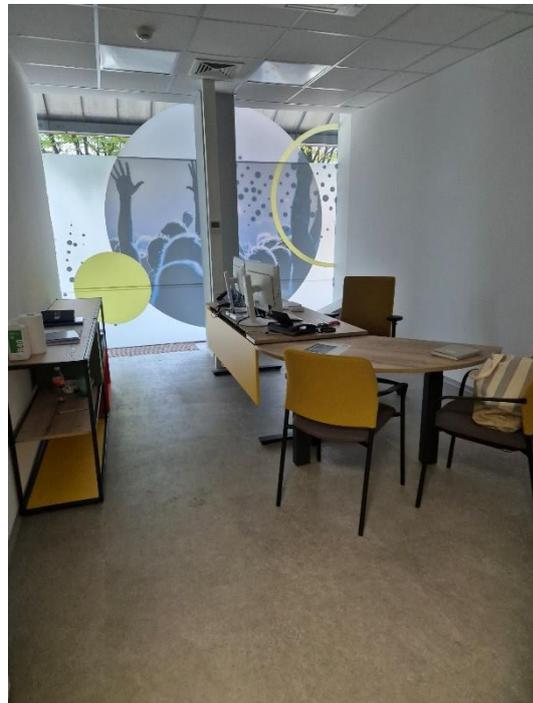
Wartebereich öffentlich



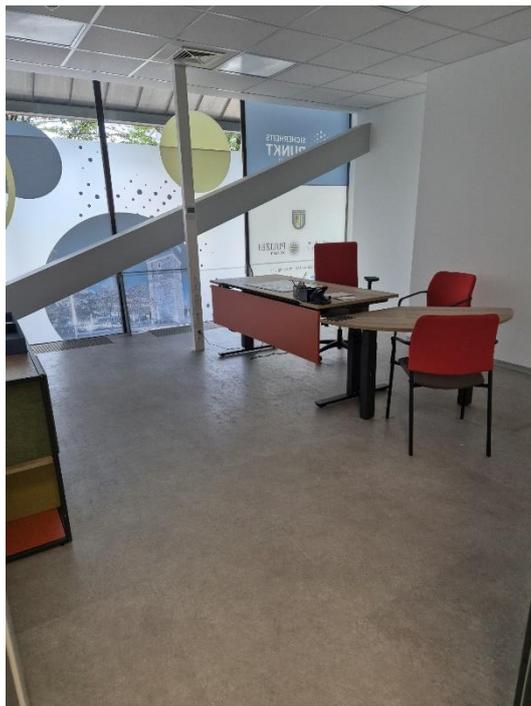
Wartebereich öffentlich



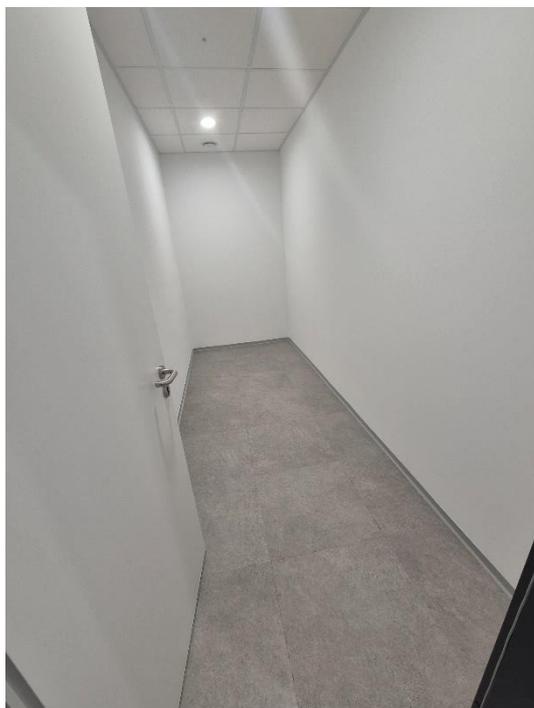
Büro



Büro



Büro



Umkleide Damen



Umkleide Herren



Flur Personalbereich



Besprechungsraum / Aufenthaltsraum



Teeküche



Teeküche

- Anlage 2 -

Die maximal erreichbare Punktzahl liegt bei 100 Punkten, diese entsprechen 100 Prozent.

Gesamtpreis (Gewichtung 60 %):

Die Berechnungsbasis bildet das Angebot des Bieters mit dem niedrigsten Preis. Das preisniedrigste wertbare Angebot erhält 60 Punkte und bildet den Ausgangswert. Alle anderen wertbaren Angebote werden mittels folgender Formel bewertet: preisniedrigstes Angebot x 100 geteilt durch zu wertendes Angebot ergibt die prozentuale Abweichung zum Platz 1. Gemäß dieser prozentualen Abweichung wird die Gesamtpunktzahl reduziert. Die Rundung der Punktzahl erfolgt auf zwei Dezimalstellen.

Leistungswerte (Gewichtung 40 %):

Maximal werden insgesamt 40 Punkte vergeben. Betrachtet werden die Leistungswerte der Objekte. Das Angebot mit der jeweils höchsten durchschnittlichen Einsatzzeit pro Tag bildet den Ausgangswert und erhält volle Punktzahl, entspricht somit 100 %. Die folgenden Angebote erhalten prozentual weniger Punkte, je nach prozentualer Abweichung der ermittelten Einsatzzeit vom Ausgangswert (Angebot mit der höchsten durchschnittlichen Einsatzzeit pro Tag). Die Rundung der Punktzahl erfolgt auf zwei Dezimalstellen.

Hinweis

Die durchschnittliche Einsatzzeit pro Tag ergibt sich aus den angebotenen Leistungswerten i.V.m. den Reinigungsflächen und wird automatisch in der Kalkulationstabelle (Excel) berechnet.

- Anlage 3 Verwaltungsobjekt -**Anzahl Reinigungstage**

Für ein Kalenderjahr stehen durchschnittlich die nachfolgend aufgeführte Anzahl Reinigungstage zur Verfügung:

Summe Reinigungstage Moritzhof: 248

Summe Reinigungstage Stadtwache: 104

Reinigungsleistungen und Nebenarbeiten für Räume in Verwaltungsobjekten, sortiert nach Raumgruppen (als Hilfe zur Erstellung der Firmen-Kalkulation)

Raumgruppe A - Büro- und Beratungsräume, Sitzungsräume, Sekretariate, Kopierräume, Poststelle, Druckerei, Lager, Archive	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten: Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen Textile Bodenbeläge: Saugen	siehe Kalkulation				
Waschbecken (einschl. Fliesenwände/ecken, Spiegel, Ablagen): Nass reinigen		1x			
Seifen-/Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ Nass reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): Feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken		1x			
Deckel der Abfallbehälter: Feucht reinigen (innen und außen)			1x		
Lichtschalter: Feucht reinigen			1x		

Raumgruppe C - Garderoben	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten: Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen Textile Bodenbeläge: Saugen	siehe Kalkulation				
Seifen-/Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ Nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): Feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): Feucht reinigen			1x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken		1x			
Lichtschalter: Feucht reinigen		1x			
Abzugsrohre/ Belüftungsrohre entstauben mit Staubwedel und Teleskobstab Keine Höhenarbeit, Keine Trittleiter notwendig					2x
Deckel der Abfallbehälter: Feucht reinigen (innen und außen)		1x			
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: Feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Umkleidebänke (einschließlich Schuhfächer): Feucht reinigen			1x		
Schränke, Regale, Einbau- und Beistellmöbel unabhängig von Art und Größe alle zugängigen bzw. sichtbaren Flächen (Front-, Seiten- und Oberflächen) bis 1,80 m: Feucht reinigen bzw. Pflegend behandeln					2x

Raumgruppe D - Teeküchen	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung Lino/PVC/Fliesen mit Sockelleisten: 2-stufig Nasswischen (ab Rauegrad Nr. 8 mit Mikrofasermopp)	siehe Kalkulation				
Waschbecken (einschl. Fliesenwände/ecken, Spiegel, Ablagen): Nass reinigen		1x			
Seifen-/Handtuchspender:					
~ Bestücken	x				
~ Nass reinigen		1x			
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): feucht reinigen			1x		
Abfallbehälter: Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken Pappe und Kartonagen falten und in blaue Tonne Mülldepot entsorgen, Ordner, Gläser, Flaschen entsorgen	x				
Deckel der Abfallbehälter: feucht reinigen (innen und außen)		1x			
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Lichtschalter: feucht reinigen		1x			
Küchenmöbel/ Arbeitsplatte: feucht reinigen		1x			

Raumgruppe E - Eingangsbereiche, Flure, Foyer	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten: Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Stein/Fliesen: 2-stufig Nasswischen Marmorboden Rathaus: 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Marmorboden Rathaus polieren			2x		
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): Feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): feucht reiniegn			1x		
Griffleiste/Glasflächen im Sichtbereich der Eingangstüren: feucht reinigen		1x			
Papierkörbe/Abfallbehälter: Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter: feucht reinigen (innen und außen)		1x			
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: Feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Leasing- oder eigene Sauberlaufmatten: Saugen			2x		
Feuerlöschkästen, Vitrinen, Schaukästen (außen, oben): feucht reinigen			1x		
Lichtschalter: feucht reinigen		1x			
Garderobenschränke:					
~außen: Griffspuren/Spritzer/Flecken/Staub entfernen				1x	
~oben: feucht reinigen				1x	
Wartebänke/Sitzbänke/Besucherstühle: feucht reinigen		1x			

Raumgruppe F - Treppenhäuser	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung Fliesen/Stein/Marmor mit Sockelleisten (einschließlich Wangen und Setzstufen): 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke) : feucht reinigen			1x		
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Lichtschalter : feucht reinigen			1x		
Geländer, Handläufe : feucht reinigen		1x			
Stahlträger in den Treppenhäusern Moritzhof : entstauben, feucht reinigen				1x	
Treppenhäuser Moritzhof mit Melamin-Pad polieren			2x		
Sicherheitsverglasung Treppenhäuser Moritzhof feucht reinigen			1x		
Nottreppenhäuser : 2-stufig Nasswischen	siehe Kalkulation				

Raumgruppe G - Sanitäranlagen, Duschen, Waschräume	arbeitstäg.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung Stein/PVC/Fliesen mit Sockelleisten : 2-stufig Nasswischen (ab Rauegrad Nr. 8 mit Mikrofasermopp)	siehe Kalkulation				
Sanitärkeramik, Armaturen, Pissoire und Waschbecken außen, Toilettensitze mit Deckel : Desinfizierend reinigen	x				
Sanitärkeramik und Pissoire innen : Desinfizierend reinigen	x				
Wandfliesen, Spiegel, Schamwände, Fensterbänke, Türblätter (mit Rahmen und Klinken): Desinfizierend reinigen		1x			
Seifen-/Handtuchspender :					
~ Bestücken	x				
~ Nass reinigen		1x			
Hygienebehälter (außer Leih-/Mietbehälter): Inhalt entleeren und entsorgen, Bestücken	x				
Deckel der Hygienebehälter (außer Leih-/Mietbehälter): Feucht reinigen (innen und außen)		1x			
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: Feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Toilettenpapierhalter : Bestücken bei Bedarf	Kontrolle				
Töpfe der Toilettenbürsten : herausnehmen, Desinfizierend reinigen (innen und außen)			1x		
Bodeneinläufe : Gitter entfernen, mit Wasser auffüllen		1x			

Hinweis: Die Toilettenreinigung im gesamten Objekt soll tagsüber laufen. Sie soll ausdrücklich aus der abendlichen Unterhaltsreinigung ausgegliedert werden. Die Sanitärreinigung soll wochentags ab 7 Uhr beginnen.

Raumgruppe J - Aufzüge, Sonderräume	arbeitstägl.	wöchentl.	monatl.	im Quartal	jährl.
Fußbodenreinigung je nach Belagsart mit Sockelleisten: Parkett: 1-stufig Feuchtwischen Lino/PVC: 2-stufig Nasswischen textile Bodenbeläge: Saugen Böden Aufzüge: Feucht reinigen B3 Tiefgarage: Feucht reinigen	siehe Kalkulation				
Fensterbänke (Abräumung durch Nutzer): Feucht reinigen		1x			
Türblätter innen und außen (mit Rahmen und Klinke): Feucht reinigen			1x		
Wellbleche an den Fahrstühlen			1 x		
Papierkörbe/Abfallbehälter: Inhalt entleeren und entsorgen, Inhalt Wiederverwertung zuführen, Bestücken	x				
Deckel der Abfallbehälter: Feucht reinigen (innen und außen)		1x			
Heizkörper					
~Ansichtsfläche: Feucht reinigen				1x	
~zugängliche Lamellen: Entstauben				1x	
Bürotische, Schreibtische (Abräumung durch Nutzer): Feucht reinigen			1x		
Regale feucht reinigen, sowohl Regalfächer wie Regaldeckel			1x		

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich die Unterhaltsreinigung nicht ausschließlich auf den Boden beschränkt, sondern umfangreiche Nebearbeiten, wie in dem obigen Raumgruppenverzeichnis aufgelistet, mit den entsprechenden Reinigungssturnus durchzuführen sind!